



Coronavirus: Paketversender denken vermehrt über Automatisierung nach

Verpackungslösungsspezialist Packaging by Quadiant registriert erhöhtes Interesse an Automatisierungsthemen aufgrund von Covid-19.

Französisches Unternehmen stellt Liste der zehn Top-Argumente für automatisierte Verpackungsprozesse zusammen.



Download (auf Bild klicken): CVP Everst im Einsatz: Packaging by Quadiant nimmt aktuell ein vermehrtes Interesse an seinen automatisierten Verpackungslösungen wahr. Foto: Packaging by Quadiant.

DRACHTEN 09/09/2020

Deutsche E-Commerce-Unternehmen denken wegen der Covid-19-Pandemie vermehrt über eine Automatisierung ihrer Verpackungsprozesse nach. Zu diesem Ergebnis kommt das Unternehmen Packaging by Quadiant, das mit seiner CVP-Reihe Automatisierungslösungen für Paketversender produziert. „Insbesondere die Vorschriften über den Mindestabstand unter den Mitarbeitern veranlassen Entscheider im Bereich Logistik und Verpackung dazu, Automatisierungsvorhaben vorzuziehen“, berichtet Claus Weigel, Senior Sales Manager DACH bei Packaging by Quadiant. Erst vor kurzem bekam das französische Unternehmen mehrere Projektaufträge aus der DACH-Region.

In Gesprächen mit potenziellen Kunden hat Weigel festgestellt, dass Entscheider aufgrund der Pandemie auf das Thema Automatisierung aufspringen – und erst später die weiteren Vorteile moderner Prozesslösungen entdecken. Die wichtigsten Argumente für eine Automatisierung sind unter anderem niedrigere Personal- und Versandkosten, ein geringerer Bedarf an Saisonkräften, eine höhere Prozessgenauigkeit und eine effizientere Flächennutzung. Dabei kann das Personal in gewinnbringenderen Prozessen eingesetzt werden.

Dass automatisierte Verpackungslösungen auch nachhaltig sind, ist Weigel zufolge für viele Entscheider derzeit nicht das wichtigste Argument für einen Projektauftrag. „Viele Unternehmen sind überrascht, dass der Return on Investment schneller zustande kommt, als sie zunächst angenommen haben“, berichtet Weigel. Die zehn wichtigsten Argumente für automatisierte Verpackungsprozesse hat Packaging by Quadiant in einer Liste zusammengestellt.

Vertriebsexperte Weigel geht davon aus, dass insbesondere in der DACH-Region Automatisierungsprojekte im Verpackungsbereich zunehmen werden. Ursache dafür seien nicht nur die wachsenden E-Commerce-Umsätze in vielen Branchen seit Beginn der Coronakrise sowie saisonale Nachfrageschwankungen. „Einer der größten



Treiber wird der demografische Wandel werden. Statistiken besagen, dass beispielsweise die deutsche Bevölkerung von jetzt 82 Millionen auf bis zu 60 Millionen Menschen im Jahr 2050 sinkt. Damit stehen dem Arbeitsmarkt immer weniger Kräfte zur Verfügung. Das realisieren viele Unternehmen bereits heute und reagieren“, erläutert Weigel.

Die zehn TOP-Argumente für automatisierte Verpackungsprozesse

1. Einhaltung der Abstandsregelungen wegen Covid-19

Ein Verpackungsprozess, bei dem die Automatisierungslösungen der CVP-Serie von Packaging by Quadient eingesetzt wird, ermöglicht Unternehmen, die Vorschriften einzuhalten, die wegen der Covid-19-Pandemie erlassen wurden. Da die Maschinen im Bereich der Artikeleingabe von nur einer Person bedient werden können und die folgenden Prozessschritte Schneiden, Falten, Aufrichten, Verschließen und Etikettieren komplett automatisch ablaufen, kann ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zwischen Mitarbeitern einfach eingehalten werden. Zum Vergleich: Um auf das identische Paketvolumen pro Stunde zu kommen wie die CVP-Lösungen, müssten Paketversender acht bis 16 manuelle Packstationen einrichten, für die der Mindestabstand einzuhalten ist.

2. Nachhaltigere Prozesse

Durch die passgenau hergestellten Kartons sinkt nicht nur das Versandvolumen. Auch die Menge der für den Versand benötigten Endlos-Wellpappe kann um bis zu 30 Prozent reduziert werden. Auf Füllmaterial kann mitunter ganz verzichtet werden, weil kein Hohlräume im Paket sind.

3. Keine Probleme mit saisonalen Schwankungen

Religiöse Feiertage aber auch geplante Aktionstage wie etwa der Cyber Monday stellen Einzeländler aufgrund der Volumensteigerung oft vor Herausforderungen. Noch schwieriger ist der Umgang mit unerwarteten Ereignissen wie Hitzewellen oder Fernsehshows, die Nachfragenachschübe auslösen können. Wer auf einen automatisierten Verpackungsbereich zurückgreifen kann, schafft es ohne große Anstrengungen das Volumen schnell zu steigern.

4. Weniger Versandkosten

Im Schnitt kann das Versandvolumen dank passgenauer Transportkartons um bis zu 50 Prozent reduziert werden. Das senkt die Kosten bei den Paketdienstleistern signifikant.

5. Geringerer Bedarf an Saisonkräften

Wer eine Strategie zur Bewältigung von saisonalen Spitzen sucht, findet ideale Lösungen im Bereich Automatisierung. Denn es ist schwierig, schnell an gute und zuverlässige Mitarbeiter zu kommen, um saisonale Schwankungen auszugleichen. Erschwerend kommt in Industrieländern wie etwa Deutschland hinzu, dass aufgrund des demographischen Wandels die Zahl der zur Verfügung stehende Arbeitskräfte sinkt. Eine Automatisierung läuft rund um die Uhr. Man braucht keine Lösungen für Krankheits- oder Urlaubstage.

6. Höhere Prozessgenauigkeit

Ein großer Vorteil von automatisierten Abläufen ist die Zuverlässigkeit. Menschliches Versagen ist natürlich, insbesondere bei sich wiederholenden, monotonen Aufgaben. Ein automatisierter Prozess stellt sicher, dass der Verpackungsdurchsatz konstant hoch bleibt und immer ein passgenaues Paket hergestellt wird. Jeder



Prozessschritt wird identisch ausgeführt. Hohe Qualität und Zuverlässigkeit sorgen für positive Kundenerfahrungen. Ein unbeschädigtes, korrekt verpacktes Paket ist die Visitenkarte eines Versenders.

7. Weniger Transportschäden

Ein weiterer Vorteil passgenau produzierter Transportkartons ist: Sie sind stabiler als Pakete, in denen der vorhandene Hohlraum mit Füllmaterial befüllt wird. Dadurch entstehen weniger Transportschäden – und die Zahl der Retouren sinkt.

8. Reduzierung der Durchlaufzeiten

Die Ansprüche der Kunden in Sachen Liefergeschwindigkeit steigen. Einige Versender versprechen in Ballungsräumen Warenzustellungen innerhalb eines Tages oder weniger Stunden. Dafür ist eine Hochgeschwindigkeitslogistik nötig. Die Folge: In allen Bereichen der Bestell- und Lieferprozesses muss Zeit eingespart werden. Um die Durchlaufzeiten im Versand zu reduzieren, produziert die CVP Everest beispielsweise bis zu 1.100 Pakete pro Stunde. In zwei Arbeitsschichten können so bis zu 17.600 Transportkartons hergestellt werden.

9. Sinnvolle Nutzung der Arbeitskraft

Dank Automatisierungen werden nur sehr wenige Mitarbeiter für die Routineaufgabe im Verpackungsbereich benötigt. Die Angestellten können sich auf höherwertige Arbeiten konzentrieren. Die Automatisierung ermöglicht eine Neudefinition von effizienten Prozessen und eine gesteigerte Produktion.

10. Effizienterer Flächennutzen

Die Nachfrage aus dem E-Commerce-Bereich übertrifft in vielen Regionen das Angebot an Lagerfläche. Das führt zu steigenden Mietpreisen. Zudem messen einige Unternehmen die Produktionsleistung pro Quadratmeter. Automatisierte Lösungen der CVP-Serie nutzen Endlos-Wellpappe. Dadurch wird wertvolle Lagerfläche frei, auf der bisher Verpackungskartons in verschiedenen Größen lagerten.

Kontakt impact media projects:

Thilo Jörgl, impact media projects GmbH, Eckherstraße 10b, 85737 Ismaning
T +49 89 215384612, E-Mail: presse.packaging@quadiant.com

Kontakt Quadient:

Hedde Biesma, Director of Marketing EU, Packaging by Quadient, De Tijen 3, 9201 BX Drachten (NL), T +31 512589300, E-Mail: h.biesma@quadiant.com

Über Packaging by Quadient

Packaging by Quadient, früher Neopost, ist ein führender Anbieter maßgeschneiderter Lösungen für passgenaue Verpackungen. Zentrale Produkte sind die Verpackungsmaschinen CVP Everest und CVP Impact. Die automatisierten Anlagen messen, falten, verkleben und etikettieren Versandverpackungen, die aus einzelnen oder mehreren Produkten bestehen können. Die CVP Verpackungsanlagen sind seit 2014 bei Versendern aus den Bereichen B2B, B2C und Logistikdienstleistern in neun Ländern im Einsatz.
www.packagingbyquadiant.com.

Über Quadient



PRESSEMITTEILUNG

PACKAGING BY QUADIENT

quadi^{ent}
Because connections matter.

Quadient unterstützt mehrere Hunderttausend Unternehmen auf der ganzen Welt dabei, mit ihren Kunden in Verbindung zu bleiben. Der Fokus liegt auf vier Kernbereichen der modernen Kundeninteraktion: Geschäftsprozessautomatisierung, Mailinglösungen, Customer Experience Management und Paketschließfachlösungen. In diesen Feldern entwickelt Quadient innovative Lösungen, die relevante, personalisierte und wertvolle Kundenerlebnisse schaffen. Mehr Infos unter www.quadient.com.